



Seniorenbeirat der Stadt Recklinghausen-Brunostr. 11- 45661 Recklinghausen

Pflegedienste und pflegende Angehörige

Recklinghausen, 03.05.2023

Hitzeschutz von Seniorinnen und Senioren während längerer Hitzeperioden

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Klimawandel ist auch in Deutschland spürbar und äußert sich insbesondere in zunehmenden Hitzewellen. Ältere und hochaltrige Menschen sind besonders in ihrer Gesundheit gefährdet, da oftmals zusätzlich zum Alter weitere Risikofaktoren hinzukommen, wie chronische Erkrankungen, Medikamenteneinnahme, Immobilität und soziale Isolation.

In Recklinghausen leben 27.000 Seniorinnen und Senioren älter als 65 Jahre. Der Anteil besonders hitzegefährdeter hochaltriger Menschen beträgt geschätzt 9000 Personen mit 80 Jahren und älter, von denen 80% noch allein oder mit Partnern in ihrer eigenen Wohnung leben. Zum zukünftigen Schutz von Menschen dieser Altersgruppe in Hitzeperioden hat der Seniorenbeirat Recklinghausen bereits 2021 ein Schutzkonzept vorgeschlagen, das nun im Sommer 2023 vom Institut Arbeit und Technik der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, Bocholt und Recklinghausen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz, Kreisverband Recklinghausen in einem Pilotprojekt mit ca. 50 freiwillig teilnehmenden Seniorinnen und Senioren erprobt werden soll. Das Grundkonzept besteht darin, dass während einer Hitzewelle

die Teilnehmenden durch eine Betreuungsgruppe des DRK täglich persönlich kontaktiert werden und dadurch der Gesundheitszustand der Teilnehmer beobachtet wird. Durch das Betreuungsteam werden während des Unterstützungszeitraums Hinweise zu Hitzeschutzmaßnahmen gegeben (Kühlung, Lüftung, Getränke- und Lebensmittelversorgung, Medikamente, erreichbare Kühlräume). In einem



erkennbaren Krisenfall sollen Angehörige oder Pflegedienste Wohnungsbesuche durchführen und ggf. ärztliche Hilfe anfordern.

Die Erkenntnisse aus dem Pilotversuch werden aufbereitet und sollen als Grundlage für zukünftige Hitzeaktionspläne für den Hitzeschutz von Seniorinnen und Senioren genutzt werden.

Vorgeschaltet bieten wir den Mitarbeitenden in der Altenpflege eine Weiterbildungsmaßnahme an, die sie mit diesem Thema vertraut macht, Hintergründe beleuchtet und Zusammenhänge verdeutlicht. Zu dieser Veranstaltung möchten wir Sie gerne einladen.

„Hitzeassoziierte Gesundheitsprobleme bei alten Menschen“

Informations- und Schulungsangebot für Pflegeberufe

Insbesondere die ambulanten Pflegedienste sind wesentliche Akteure bei der häuslichen Betreuung von Seniorinnen und Senioren in Hitzeperioden. Der Seniorenbeirat hat mit finanzieller Förderung durch die Sparkasse Recklinghausen und die Sparkassenstiftung für die Mitarbeitenden in der Altenpflege in Recklinghausen eine kostenlose Online-Schulungsveranstaltung geplant, in der Risikofaktoren für hitzeassoziierte Erkrankungen sowie organisatorische und pflegerische Aspekte vor und während Hitzewellen beleuchtet werden sollen. Dabei wird auch der Hitzeschutz für die Beschäftigten in der Pflege thematisiert, denn die Hitze belastet Alle in ihrer Gesundheit.

Referentin für den Vortrag ist Frau Dr. Julia Schoierer vom LMU- Universitätsklinikum in München, die langjährige Erfahrungen mit Schulungsveranstaltungen zum Thema Hitzeprävention besitzt. Die Schulungsveranstaltung wird gleichlautend am zwei Terminen:

am 17.05.2023 oder

am 25.05.2023

jeweils um 13:00 Uhr über die Internetplattform ZOOM angeboten. Für die technische Organisation ist das Institut für Arbeit und Technik zuständig. Teilnahmeanmeldungen können Sie über die Internetadresse:

<https://www.iat.eu/termine/veranstaltungen/2023/hitzeassoziierte-gesundheitsprobleme-bei-alten-menschen.html> durchführen. Sie erhalten dann einen Zugangscode für die Vortragsveranstaltung. Die Veranstaltungsdauer beträgt ca. 60 Minuten.



Zum Abschluss noch eine Bitte des Seniorenbeirates

Sollten zu Ihren Patienten hochaltrige Personen gehören, die für die freiwillige Teilnahme am Pilotversuch (wahrscheinlicher Zeitraum Juli- August 2023) in Frage kommen, freuen wir uns über Ihre Unterstützung bei der Akquise von Teilnehmenden für das Pilotprojekt. Wir werden Ihnen in Kürze dazu einen Informationsflyer zusenden.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Jandt

Stellvertretender Vorsitzender Seniorenbeirat Recklinghausen

Kontakt: ak.soziales.re@gmail.com

